

Kufencracks vs. Eisheilige Deggendorf

Datum: 12.11.2021

Ergebnis: 5 : 6 (2 : 4 / 0 : 0 / 3 : 2)

Mannschaftsaufstellung

Torwart	Chris Reichert (Gast)	
Verteidigung 1	Georg Ferstl	2
	Stefan Heimerl	27
Verteidigung 2	Daniel Schober (Gast)	
	Bernhard Leitner	12
Sturm 1	Martin Seidl	
	Markus Stelzl	36
	Markus Brunner	
Sturm 2	Sascha Fink	23
	Ludwig Seidl	6
	Daniel Bayer	9
Sturm 3	Johannes Schopf	
	Michael Söldner	20

Spielbericht

Nach dem letzten Spiel Ende Januar 2020 und der DPEC-Absage 2020 haben die Eisheiligen fast 22 Monate darauf gewartet, endlich wieder ein Freundschaftsspiel austragen zu können. Entsprechend groß waren Vorfreude und Begeisterung, die Saison 21/22 gegen die Kufencracks eröffnen zu können. In einer fairen Partie erkämpfte sich das Polizeiteam einen knappen, aber durchaus verdienten 6:5 Sieg.

Noch ehe jeder Spieler wenigstens einmal Puckkontakt hatte, gingen die Kufencracks mit dem 2. Torschuss in der 2. Min. in Führung. Obwohl die Eisheiligen eine 2-minütige Strafzeit nach Wechselfehler (6 Feldspieler auf dem Eis) unbeschadet überstanden, gerieten sie plötzlich mit 2 Toren in Rückstand. Davon jedoch keineswegs geschockt, drehten sie das Spiel und gingen mit 4:2, einem 2-Tore-Vorsprung ihrerseits, in die Drittelpause.

Trotz diverser guter Torchancen beiderseits verlief das 2. Drittel sehr ausgeglichen und dank guter Torhüterleistungen torlos.

Obwohl das 3. Drittel mit 2:3 verloren ging, war es das stärkste der Eisheiligen, weil man sich eine deutliche Feldüberlegenheit erspielte; leider konnten die vielen hochkarätigen Torchancen nur 2x verwertet werden, weil sie mit überwiegend Flachschüssen immer wieder an den ausgefahrenen Schonern des Goalies scheiterten. Nach der scheinbaren Vorentscheidung zum 5:2 wurde es nach 2 Treffern der Kufencracks nochmals eng, ehe sich der 6. Treffer als game-winning-goal erwies. Der erneute Anschlußtreffer fiel erst

unmittelbar vor der Schluss sirene.

Für beide Teams war es ein „highlight“, nach einigen Trainingseinheiten wieder mal in einem Direktvergleich auf dem Eis zu stehen. Obwohl beiderseits große Einsatzbereitschaft und große Lust am Spiel erkennbar war, verlief die Begegnung jederzeit fair und für ein erstes Saisonspiel erstaunlich gut.

Ein besonderes „danke“ geht an Chris Reichert von den Kufencracks, der für die Eisheiligen das Tor hütete, weil die Eisheiligen selbst keinen eigenen Goalie stellen konnten. Als „man of the match“ zeichnete sich Markus Brunner mit einem Hattrick (3 Tore plus 1 Assist) aus.

Nach der Euphorie des ersten Sieges im 1. Spiel werden gleich am kommenden Sonntag die Eishockeyfreunde DEG gefordert. Es bleibt zu hoffen, dass sich wieder eine rege Beteiligung zeigt. Nach der Zusage, dass Anfang April 2022 der DPEC in Mannheim stattfinden soll (Stand heute), sollte jedes Vorbereitungsspiel auf diesen Saisonhöhepunkt genutzt werden, um das dort erklärte Ziel (Verbleib in der A-Gruppe) zu schaffen.

Torfolge

1. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2
1:0	2. Min.			
2:0	8. Min.			
2:1	12. Min.	Ludwig Seidl		
2:2	14. Min.	Markus Brunner		
2:3	18. Min.	Daniel Bayer	Ludwig Seidl	Sascha Fink
2:4	19. Min.	Markus Brunner		

2. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2

3. Drittel

Ergebnis	Zeit	Torschütze	Assistent 1	Assistent 2
2:5	44. Min.	Markus Brunner	Martin Seidl	
3:5	45. Min.			
4:5	51. Min.			
4:6	59. Min.	Daniel Bayer	Markus Brunner	Sascha Fink
5:6	60. Min.			

Strafzeiten

Mannschaft	Min.	Name	Vergehen
Kufencracks	0		
Eisheilige Deggendorf	2		6 men on the ice